



MECKLENBURG-VORPOMMERN

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern ist beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern mit Dienstort Stralsund die Stelle

einer/eines **Bürosachbearbeiterin/Bürosachbearbeiters 30s**

in der Abteilung Integrierte ländliche Entwicklung zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Aufgabengebiet :

- Mitwirkung und Zuarbeit bei der Durchführung von Verfahren der ländlichen Neuordnung nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und/oder dem Landwirtschafts-anpassungsgesetz (LwAnpG), insbesondere bei der Erstellung des Plans nach § 41 FlurbG bzw. des Maßnahmenplans, bei der Wertermittlung, bei der Erstellung und Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes, bei der Bearbeitung von Einwendungen und Widersprüchen
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung vermessungstechnischer Arbeiten im Rahmen der Bearbeitung von Verfahren der ländlichen Neuordnung, wie Kataster- und Ingenieurvermessungen, insbesondere topographische Aufnahmen der Feldlage und der Ortslage, Absteckungen, Feldvergleiche und sonstige vermessungstechnische Arbeiten
- Betreuung der geodätischen Instrumente und Sicherung der Einsatzfähigkeit der Messtechnik
- Betreuung der vermessungstechnischen Ausstattung, Fahrzeugpflege

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Vermessungstechniker/in bzw. Geomatiker/in
- Erfahrungen in der Bearbeitung von Verfahren der ländlichen Neuordnung nach dem - Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und/oder dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit GIS-Standardsoftware (z.B. DAVID und NAVEDA, künftig LEFIS) sowie vermessungstechnischer Auswertesoftware
- Fachkenntnisse im Liegenschaftsrecht und Liegenschaftskataster
- praktische Erfahrungen bei der Durchführung von Vermessungsarbeiten unter Nutzung moderner Vermessungsverfahren
- Führerschein Klasse B und Fahrpraxis
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Belastbarkeit, sehr hohes Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität sowie Kommunikationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit der Bürostandardsoftware (MS-Office)
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- selbständiges Arbeiten und Eigenorganisation unter hoher Belastung und Termindruck
- Bereitschaft für Tätigkeit im Außendienst auch bei schlechten Witterungsbedingungen

Die Bereitschaft sich fehlende Spezialkenntnisse anzueignen bzw. zu vertiefen, wird vorausgesetzt.

Vorbehaltlich einer noch durchzuführenden Stellenbewertung entsprechen die Aufgaben in ihrer Wertigkeit der Entgeltgruppe 6 TV-L des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder.

Die Stelle ist teilzeitfähig.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Aussagekräftige Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf sind bis zum 25.03.2018 zu richten an:

**Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
Dienststelle Stralsund
Personaldezernat
Kennwort 30s
Badenstraße 18
18439 Stralsund**

Bewerbungen per E-Mail (bewerbung@staluvp.mv-regierung.de) sind möglich. In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass etwaige Dateianhänge ausschließlich im PDF-Format eingereicht werden und das Gesamtvolumen von 5 MB nicht überschreiten.

Für Rückfragen in fachlicher Hinsicht steht Ihnen der stellvertretende Leiter der Abteilung Integrierte ländliche Entwicklung, Herr Funke (Tel. 03831/696-3100, E-Mail: k.funke@staluvp.mv-regierung.de) und in personalrechtlicher Hinsicht Frau Lemcke (Tel. 03831/696-1201, E-Mail: a.lemcke@staluvp.mv-regierung.de) zur Verfügung.

Das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte ist von Bewerbern/innen des öffentlichen Dienstes in der Bewerbung ausdrücklich schriftlich zu erklären.

Bewerber/innen, die nicht dem öffentlichen Dienst angehören, sind aufgefordert neben geeigneten Nachweisen zu Qualifikationen und Kompetenzen ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Zur Vermeidung des Ausschlusses aus dem Bewerberfeld wird desweiteren gebeten, auf die Erfüllung sämtlicher vorstehender Anforderungen einzugehen.

Von der erfolgreichen Bewerberin/ von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.